

Protokoll Planungskonferenz Frühe Hilfen

Datum: 24.06.2021	Besprechungsleitung: Frau Richter	Protokoll: Frau M. Berg	Teilnehmer*innen: Fr. Richter (Netzwerkkoordinatorin), Hr. Singer (Jugendhilfeplaner), Hr. Schubert (soz. Dienste), Fr. K. Berg (Vertreterin Hebammen), Fr. Krauter-Harney (Startpunkte), Fr. Haus (pro familia), Fr. Dr. Waldecker (Babyforum), Fr. Fuhrmann (Projektgruppe Kita), Hr. Laube (interdisziplinäre Frühförderstelle), Fr. Kempe (Gesamtelternbeirat), Fr. Dr. Armbruster (Vertreterin niedergel. GynäkologInnen), Fr. Dr. Stahl-Gallinat (Vertreterin niedergel. KinderärztInnen), Fr. Depner (SPZ), Fr. M. Berg (Praktikantin) Entschuldigt: Fr. Koberstein-Pes (Jobcenter)
-----------------------------	---	-----------------------------------	---

Top Nr.	Ergebnisse	Zu erledigen durch / WV
1.	Genehmigung des Protokolls vom 20.01.2021 Das Protokoll wurde genehmigt.	
2.	<p>Rückmeldung der Kassenärztliche Vereinigung an GynäkologInnen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Hintergrund: Immer mehr Schwierigkeiten Schwangere zu versorgen: Praxis von Fr. Dr. Baxmann fällt nun auch weg (neuer Sitz in Radolfzell), das verschärft die Lage zusätzlich - GynäkologInnen fordern weiteren Kassensitz in Konstanz - KV begründet in 2-seitiger Stellungnahme, dass kein weiterer Kassensitz in Konstanz zugelassen wird - Unterstützungsmöglichkeit: Praxis Dr. Kruse/Dr. Ganter haben weitere Ärztin angestellt und benötigen nun größere Räumlichkeiten - Rahmenbedingungen der benötigten Räumlichkeiten werden in nächstem Qualitätszirkel thematisiert - Herr Schubert bietet Unterstützung an, hört sich nach größeren Räumlichkeiten um - Herr Laube sieht räumliche Möglichkeiten in Stromeyersdorf - Patientinnen sollen animiert werden Bedarf in Form eines Briefs zu melden → Rückmeldung auch im Jugendhilfeausschuss: Herr Singer klärt das mit dem Amtsleiter und Herr Osner 	<p>Richter & Schubert</p> <p>Singer</p>

3.	<p>Bedarfserhebung Eltern mit psychischen Erkrankungen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Überblick über erste Ergebnisse und Rückmeldungen der ersten Befragung - Aktuell laufen Experteninterviews, in denen vertieft der Bedarf der verschiedenen Akteure erhoben wird - Kurzer Austausch über STÄB 	
4.	<p>Netzwerktreffen 2021</p> <ul style="list-style-type: none"> - Karl-Heinz Brisch als Referent auf 01./02.06.2022 verschoben, da dieser dann in Präsenz stattfinden kann und die Teilnehmerzahl hoffentlich nicht beschränkt werden muss <p><u>Offene Punkte Netzwerktreffen 2021:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Soll Netzwerktreffen 2021 stattfinden? - Welche Themen sollen im Netzwerktreffen aufgegriffen werden? Wo sehen die verschiedenen Akteure Bedarf? Gibt es Referenten Wünsche? ➔ Offene Punkte werden mittels einer Online-Umfrage geklärt 	Richter & Berg
5.	<p>Unterarbeitsgruppe Digitale Medien</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vorstellung der Postkarten für Kampagne - Kurze Vorstellung weiterer Programmpunkte (Praxisangebot, Stelen...) - Konkretisierung der Programmpunkte findet bei nächstem Treffen der UAG digitale Medien statt 	
6.	<p>Sonstiges</p> <p><u>Rückmeldung Babyforum:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Mangel niedergelassener Hebammen die Nachsorgen machen - Großes Interesse eine Hebammensprechstunde in Konstanz zu etablieren, vergleichbar wie in Singen (Babyforum) - Problem: Räumlichkeiten/Personal 	

Rückmeldung der Schwangerschaftsberatungsstellen:

- Immer mehr Familien mit Kindern über 3 Jahren suchen Beratungsstellen auf um Unterstützung beim Ausfüllen von Anträgen zu erhalten
- Idee: Anlaufstelle einrichten, in der Familien mit Kindern Ü3 Hilfe beim Ausfüllen von Anträgen bekommen

Rückmeldung Startpunkte:

- Viele Betreuungsplätze wurden abgesagt → Eltern wünschen sich, dass sie im Vorfeld darüber informiert werden, dass es schwierig ist einen Betreuungsplatz zu erhalten
- Idee: Startpunkte sensibilisieren Eltern dafür

Aktueller Stand Kinderschutzteam:

- Zusammenarbeit Klinikum und ASD
- Etablieren eines interdisziplinären Teams, das bei der Erkennung und Einschätzung einer Kindeswohlgefährdung unterstützt und im Falle einer Gefährdung ein Schutzkonzept entwickelt, das bei Entlassung des Kindes bereitsteht
- Aktuell finden Gespräche zur Umsetzung und Konzeptualisierung des Kinderschutzteams statt